|  |
| --- |
| **F2 beim Pfingstturnier in Berlin** |
| Am vergangenen Wochenende weilten die Hansa-Jungs bei einem gut besetzten Turnier in Berlin und zeigten dort teilweise begeisternden Fußball. Der BFC Preußen hatte 18 Mannschaften eingeladen, welche in drei 6er-Gruppen um den Einzug in die Final-Runde kämpften. Somit war es unser oberstes Ziel dieser mit ansehnlichem Offensivfußball Spiel um Spiel näher zu kommen. Und die Jungs taten es teilweise mit Bravour. Mit kreativer Spielanlage und feiner Ballbehandlung gewannen sie souverän die Vorrunde und erzielten reihenweise schöne Tore. Den anerkennenden Applaus der mitgereisten Eltern hatten sie sich redlich verdient.  FCH vs. FC Stern Marienfelde 3:2 FCH vs. 1. FC Lankwitz 4:0 FCH vs. Lichterfelder FC 3:2 FCH vs. FC Wilmersdorf 3:3 FCH vs. SC Staaken 2:0   In der Final-Runde verloren wir leider etwas den Rhythmus, als technische Ungenauigkeiten sich einschlichen und die Jungs sich zunehmend in aussichtslosen Einzelaktionen aufrieben. Bei sehr starken Gegnern kostete gerade jeder unnötige Ballverlust in der Rückwärtsbewegung besonders viel Kraft, so dass uns zum Schluss bei sommerlichen Temperaturen etwas die Puste ausging. Ohne die spielerische Leichtigkeit der Vorrunde erstickten viele Angriffe nun bereits im Keim. So erreichten wir am Ende nur den sechsten Platz und waren um die wertvolle Erfahrung reicher, dass man gerade gegen den Bundesliga-Nachwuchs nur mit höchster Konzentration bestehen kann. Von besonderer Bedeutung für unser Offensivspiel an diesem Tag waren Matheo Venohr und Leo Bera, welche mit tollen Dribblings so manchen schönen Spielzug gekonnt veredelten.  FCH vs. Hertha BSC 2:2 FCH vs. SV Werder Bremen 0:1 FCH vs. FC Internationale Berlin 1:1 FCH vs. Leipziger SC 0:2 FCH vs. Lichterfelder FC 0:1   Es spielten: Theo Stein (2 Tore), Ivo Fuchs, Thorben Schwarz (3), Jakob Rätzel (2), Leo Bera (4), Melvin Galinsky, Matheo Venohr (5), Calvin Windisch, Richard Bauer (2), Tim Fürstenau |